

Artikel vom 28.02.2021

Neubau der Polizeiinspektion Dachau – Seidenath: „Endlich geht es los!“



Das Foto zeigt Bernhard Seidenath bei seinem traditionellen Weihnachtsbesuch in der bisherigen Polizeiinspektion Dachau an der Dr.-Höfler-Straße am Heiligabend 2018.

Neubau der Polizeiinspektion Dachau – Seidenath: „Endlich geht es los!“

„In wenigen Tagen geht es los! Die Bagger werden rollen und mit dem Neubau der Polizeiinspektion (PI) Dachau auf dem Gelände der Bereitschaftspolizei beginnen. Damit geht nun ein Projekt seiner Vollendung entgegen, das ich seit Beginn meiner Abgeordnetentätigkeit im Bayerischen Landtag verfolge“, freute sich der Dachauer Landtagsabgeordnete Bernhard Seidenath. „Nach einer Bauzeit von rund zwei Jahren, also ab dem Jahr 2023, wird auch die gewachsene und weiter wachsende Anzahl an Polizistinnen und Polizisten in einem hochmodernen Gebäude gut untergebracht werden können“, erklärte Seidenath und fügte hinzu: „Das neue Gebäude wird dringend gebraucht. Es ist auch die wirtschaftlichere Lösung, neu zu bauen, statt ein Gebäude aus den 1970er Jahren zu sanieren. Schließlich kann der Betrieb im alten Gebäude während der Bauzeit des neuen ganz normal und ohne Störung weitergehen. Ideal ist zudem die Lösung, auf den fast 4.000 Quadratmetern an der Dr.-Höfler-Straße im Anschluss dringend benötigte Staatsbediensteten-Wohnungen zu errichten. Heute ist deshalb in vielerlei Hinsicht ein Tag der Freude für den Landkreis Dachau“, erklärte der Abgeordnete.

Nach Seidenaths Angaben wird der Neubau an dem historisch überaus sensiblen Ort des Marienplatzes den Freistaat Bayern rund 15 Millionen Euro kosten. Das neue Gebäude wird dreigeschossig ausgeführt und rund 65 Meter lang werden. „Auf 1.950 Quadratmetern Nutzfläche werden die mehr als 130 Bediensteten der PI Dachau ein optimales, modernes Arbeitsumfeld vorfinden“, teilte Seidenath mit. „Endlich!“